Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung

Ihr Ansprechpartner
Dr. Alexander Melzer

Durchwahl
Telefon +49 351 564 15011
Telefax +49 351 564 16189

presse@
smj.justiz.sachsen.de*

06.05.2010

Neue Bundesrichterin aus Sachsen

Praxedis Möhring ist zur Richterin am Bundesgerichtshof gewählt worden.

Heute fand in Berlin die Wahl von Richtern der obersten Gerichtshöfe des Bundes durch den zuständigen Richterwahlausschuss statt. Die Richter der obersten Gerichtshöfe des Bundes werden von dem zuständigen Bundesminister gemeinsam mit dem Richterwahlausschuss berufen und vom Bundespräsidenten ernannt.

Justizminister Dr. Jürgen Martens beglückwünscht die neue Bundesrichterin: „Die Bundesrichter werden ausschließlich wegen ihrer herausragenden Fähigkeiten ausgesucht. Die Wahl spricht auch für die gute Arbeit unserer sächsischen Richterinnen und Richter. Mit Praxedis Möhring schickt der Freistaat Sachsen eine hoch qualifizierte und motivierte Richterin in eines der obersten deutschen Gerichte. Ich wünsche ihr von Herzen viel Erfolg und Schaffenskraft in ihrem neuen Amt.“

Praxedis Möhring begann ihre berufliche Laufbahn in der Justiz 1987 in Baden-Württemberg. Nach ihrer Tätigkeit bei der Staatsanwaltschaft Mannheim wurde sie im Januar 1992 an die Senatsverwaltung für Justiz in Berlin abgeordnet. Im Mai 1994 folgte die Ernennung zur Richterin am Landgericht Heidelberg. Eine dreijährige Abordnung an den Bundesgerichtshof schloss sich an. Im Mai 1999 ließ sich Praxedis Möhring in die sächsische Justiz versetzen. Nach ihrer Tätigkeit am Oberlandesgericht Dresden folgte im Januar 2006 die Ernennung zur Vorsitzenden Richterin am Landgericht Dresden. Seit 2008 ist sie Vorsitzende Richterin am Oberlandesgericht Dresden.

Medien:
Foto: Praxedis Moehring

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium der Justiz und für Demokratie, Europa und Gleichstellung
Hansastraße 4
01097 Dresden

www.justiz.sachsen.de/smj

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.